



Stolz präsentieren Martin Spieß (links) und Steffen Söhner die höchste Auszeichnung in der Kategorie Soziales beim Houston Worldfest.

Foto: privat

Debütfilm wird ausgestrahlt

HEILBRONN Steffen Söhners „Die Zeitbank“ läuft am Sonntag auf Pay-TV-Sender

Von Michael Nachreiner

Als „Greenhorn im Filmbusiness“ bezeichnet sich Steffen Söhner. Dennoch hat der Schwaigerner seinen Posten in der Geschäftsleitung der familieneigenen Söhner-Gruppe, dem Schwaigerner Kunststoffteile-Hersteller, aufgegeben und den Sprung ins kalte Wasser gewagt: Er gründete mit seiner Frau Katja im Loft 16.1 in der Heilbronner Bahnhofsvorstadt die Impuls-Werkstatt. Zusammen mit dem befreundeten Kameramann Martin Spieß dreht Steffen Söhner Dokumentarfilme. Am Sonntag strahlt der Pay-TV-Sender Planet TV nun zur besten Sendezeit den Debütfilm „Die Zeitbank – ein Wirtschaftssystem für jedermann“ aus.

Bereits während des Studiums der Soziologie, Politologie und Wirtschaft hat Steffen Söhner sich mit dem Phä-

nomen Arbeitslosigkeit und alternativen Lösungsansätzen befasst. Schon damals haben ihn Zeitbanken und Tauschringe als alternatives Wirtschaftssystem interessiert. Dies sind „kleine Vereine, die auf der Basis von Zeit oder zeitgebundener Währung Dienstleistungen austauschen, beispielsweise einen Haarschnitt gegen Nachhilfe“, erklärt Söhner, der bei den Dreharbeiten als Regisseur und Ideengeber fungierte. Dieses System gehe so weit, dass Zeitkontingente wie auf Bankkonten angespart und beliebig bei beteiligten Personen eingelöst werden können.

Denkanstöße Herausgekommen ist ein internationaler Vergleich der Modelle in Deutschland, Großbritannien und den USA als dem Mutterland der Zeitbanken. Außerdem werden Gründe, warum Menschen daran teilnehmen, dargestellt. „Es

ist aber keine Darstellung, um eine Revolution auszulösen“, beschwichtigt Söhner. Vielmehr bietet der Film Denkanstöße.

Die Herausforderung beim Dreh und danach ist die Vermarktung. „Die größte Hürde ist, wahrgenommen zu werden“, sagt Söhner ein wenig schwermütig. Während des Drehs

Stichwort

„Die Zeitbank“

Nach dem Platinum Remi Award beim Houston Worldfest, einem der ältesten Filmfestivals der USA, zeigt nun der Pay-TV-Sender Planet TV am Sonntag, 5. August, 20.15 Uhr, den Dokumentarfilm „Die Zeitbank – ein Wirtschaftssystem für jedermann“. Planet TV ist über Kabel Deutschland zu beziehen. nac

wussten er und Martin Spieß, dass sie einen qualitativ guten und unterhaltenden Film drehen würden. Doch immer quälte sie die Frage: Wird er jemals irgendwo zu sehen sein?

Warten auf Pitching Die Vermarktung läuft hauptsächlich über Filmmärkte. So präsentierten Söhner und Spieß ihr Werk bereits in Cannes und La Rochelle. Doch von 2000 Besuchern in Cannes haben nur 40 den Film überhaupt angeschaut. Von diesen haben aber immerhin 20 Interesse bekundet. Söhner hofft nun, dass sie auf den Filmmärkten in Barcelona und Lissabon zu einem so genannten Pitching eingeladen werden. Bei der Werbevorführung dürfen sie ihren Film vor dem gesamten Publikum mit einem Trailer präsentieren. Doch zunächst muss der Film die Vorauswahl überstehen. Söhner ist davon überzeugt.